

## Gegrüßest seist du Maria - die biblische Bedeutung

*Gruß des Engels an Maria, Lk 1,28*

Gegrüßest seist du Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir

Bedeutung: Gott hat Maria auserwählt.

*Gruß der Elisabet an Maria, Lk 1,42*

Du bist gebenedeit unter den Frauen, und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes, Jesus.

Bedeutung: Gebenedeit bedeutet, dass Maria gesegnet ist und dass auch das Kind, das sie in sich trägt, ein von Gott gesegnetes ist.

*Gruß der Glaubenden an Maria*

Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder, jetzt und in der Stunde unseres Todes.

Bedeutung: Wir Menschen machen in unserem Leben immer wieder Fehler. Sünde bedeutet, dass es immer etwas gibt, das uns von Gott trennt. Das Gebet zeigt, dass Maria uns helfen kann, jetzt und auch am Ende unseres Lebens einen neuen Zugang zu Gott zu finden.

Lied Gotteslob 534 „Maria breit den Mantel aus“

Segensgebet Gotteslob 13,5 „Du Gott des Aufbruchs“

So segne uns der Gott des Aufbruchs, Jesus Christus, unser Wegbegleiter und der Heilige Geist. Amen

Lied Gotteslob 535 „Segne du, Maria“.

# Maiandacht

Sankt Aloysius Mühleip, 28.5.2021, 17:30 Uhr:  
gestaltet von der kfd Mühleip / Obereip.

Die kfd Mühleip / Obereip möchte mir dir auch in der Pandemie in Kontakt bleiben. Wir haben für dich eine Maiandacht für zu Hause zusammen gestellt und hoffen, mir dir im Gebet verbunden zu bleiben.

Zur Vorbereitung brauchst du ein Gotteslob, eine Kerze und ein Marienbild oder eine Madonna.

Zu Beginn: nimm dir Zeit und Raum für dich! Zünde deine Kerze an und stelle sie vor deine Madonna.

In einer Zeit, in der alles anders ist, in der sich unser Alltag verändert hat, gilt die Einladung, sich Zeit zu nehmen für Gebet und Stille. Wir sind eingeladen, zu warten und uns zu öffnen für den Ruf Gottes mitten in unserem Leben, in unserem Haus. Mitten im Alltag gilt die Einladung, sich zu öffnen für die große Liebe, für die Zusage Gottes, die auch in uns Raum nehmen will.

Christus hat gesagt: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen“. So feiern wir heute in Gedanken zusammen miteinander Gottesdienst und verbinden uns im Gebet. Wir entzünden die Kerze als Zeichen, dass Jesus Christus die Mitte unseres Lebens ist. Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.



© Sylvia Vandermeer: Mariä Verkündigung

Wir betrachten das Bild von Sylvia Vandermeer. Welche Gedanken gehen mir dabei durch den Kopf?

Die Künstlerin, Sylvia Vandermeer, 2008 über ihr Bild „Mariä Verkündigung“:  
„Die Maria, die ich dargestellt habe, befindet sich mitten unter uns, wartend an einer Haltestelle, von hohen Häusern, dem Schmutz der Straße und tosendem Verkehr umringt. In diesem Chaos dringt die Stimme des Herrn zu ihr, begegnet sie dem Engel Gabriel. Wie reagiert nun diese junge Frau, Maria, auf das „Unfassbare“? In der Bibel heißt es, Maria antwortete mit einem gelassenen „Mir geschehe“ (Lk 1, 38). Sie schafft nicht, sie tut nicht, sie nimmt an, sie empfängt, sie lässt geschehen. In einer Welt, in der wir voll sind mit Terminen, Nachrichten, Plänen, ist da überhaupt Platz, ist es da für uns möglich, uns zu öffnen für eine große Liebe? Könnte ich sagen: Ja, mir geschehe...?“

Gebet - Gotteslob 10, 3 „O du selige Jungfrau und Mutter Gottes“

Lied – Gotteslob 525 „Freu dich, du Himmelskönigin“

#### Fürbitten:

Jesus Christus, deine Mutter hat dich auf all deinen Wegen begleitet. Auf die Fürsprache Marias bitten wir:

Sei bei den Kranken und Einsamen und bei allen, die anderen helfen – *Wir bitten dich, höre unser Gebet.*

Dein Ruf durchdringt unseren Alltag, lass uns alle deine Nähe und Liebe spüren, besonders in Zeiten, in denen es uns nicht gut geht – *Wir bitten dich, höre unser Gebet.*

Maria hat ihren Sohn bis zum Tod begleitet. Sei du allen Sterbenden nahe und tröste die Trauernden – *Wir bitten dich, höre unser Gebet.*

Manchmal geht uns die Geduld aus und wir vermissen unsere Freundinnen und Freunde, unsere Großeltern und Verwandten. Lass uns spüren, dass wir trotz allem verbunden sind und lass uns die Hoffnung auf eine gute Zukunft nicht aufgeben – *Wir bitten dich, höre unser Gebet.*

(Hast du eigene Bitten? Denke eine Weile in Stille nach und sprich es aus - *Wir bitten dich, höre unser Gebet.*)

Du, Gott unseres Lebens, hast Maria begleitet auf all ihren Wegen. Geh auch mit uns und schenke uns auf ihre Fürsprache Erhörung unserer Bitten durch Christus, unseren Bruder und Herrn. Amen.

Alle ausgesprochenen und nicht ausgesprochenen Bitten  
fassen wir im Gebet an Maria zusammen:  
*Gegrüßtest seist du Maria...*